

Gemeinderatssitzung vom 23.11.2010, öffentlicher Teil

I. Öffentlicher Teil

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird über die Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschriften vom 17.08., 21.09. und 28.09.2010 befunden.

1. Neuerlass einer Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis (Kostensatzung)
2. Neuerlass einer Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)
3. Bebauungsplan und Grünordnungsplan für das Gebiet „Bartäcker“
 - a) Vorstellung des geänderten Entwurfes
 - b) Billigungs- und Auslegungsbeschluss
4. Sitzung des gemeindlichen Bau- und Umweltausschusses am 02.11.2010; Information, ggf. Beschlussfassung zu den öffentlich zu behandelnden Punkten
5. Festlegung der Benutzungsgebühren für die Aussegnungs- und Leichenhalle in Bühl
6. Antrag von Anwohnern auf Umwandlung der Ortsstraße Bahnhofstraße im Bereich des Bahnhofes Simmelsdorf - Hüttenbach in eine Spielstraße
7. Sanierung und Ersatzneubau der Kindertagesstätte „Haus für Kinder“ in Hüttenbach; Information über den derzeitigen Sachstand
8. Bogengilde zu St. Helena; Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zum Erwerb des Grundstückes Fl.Nr. 462, Gemarkung Großengsee
9. Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

Kurz nach 19.30 Uhr eröffnete der Vorsitzende, Erster Bürgermeister Gumann, die Sitzung. Er stellte fest, dass die Landung form- und fristgerecht erfolgt ist. Ebenso ist die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben. Sein Gruß galt sowohl den Gemeinderatsmitgliedern als auch den erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörern. Vor Eintritt in die Tagesordnung gab er bekannt, dass die Gemeinderatsmitglieder Barbara Penkwitz und Johannes Schlenk nicht an der Sitzung teilnehmen können und sich hierfür entschuldigt haben. Frau Taufer erschien um 19:40 Uhr und nahm ab Beratungsgegenstand 159 an der Sitzung teil.

- 155 Gegenstand: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.08.2010, öffentlicher Teil

Die Niederschrift der Sitzung vom 17.08.2010, öffentlicher Teil, wurde ohne Einwände genehmigt.

Abstimmung: einstimmig

- 156 Gegenstand: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2010, öffentlicher Teil

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2010, öffentlicher Teil, wurde ohne Einwände genehmigt.

Abstimmung: einstimmig

- 157 Gegenstand: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2010, öffentlicher Teil

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2010, öffentlicher Teil, wurde ohne Einwände genehmigt.

Abstimmung: einstimmig

- 158 Gegenstand: Neuerlass einer Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis (Kostensatzung)

Der Gemeinderat beschloss die dieser Niederschrift beigegebene Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis (Kostensatzung) vom 24.11.2010.

Abstimmung: einstimmig

- 159 Gegenstand: Neuerlass einer Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Der Gemeinderat beschloss die dieser Niederschrift beigegebene Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) vom 24.11.2010

Abstimmung: einstimmig

Auf Anregung von Herrn Daut wird bei Erlass von Hundesteuerbescheiden ein Schreiben beigelegt, in dem die Hundehalter aufgefordert werden, auf Sauberkeit zu achten, d.h. öffentliche Flächen sowie Wiesen und Äcker nicht mit Hundekot zu verunreinigen.

160 Gegenstand: Bebauungsplan und Grünordnungsplan für das Gebiet „Bartäcker“

a) Vorstellung des geänderten Entwurfes

Herr Gumann teilte mit, dass aufgrund des auszuweisenden Sondergebietes der Bebauungsplan für das Baugebiet „Bartäcker“ nochmals geringfügig geändert wurde.

Es handelt sich hierbei um folgende Änderungen:

1. Festsetzung 1.2: Zweckbestimmung Sondergebiet

Heim zur Eingliederung für Menschen mit (geistiger) Behinderung
(statt: Werkstatt und Unterkunft für Menschen mit Behinderung)

2. Festsetzung 5.3: Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen:

Reduzierte Emissionskontingente im Gewerbegebiet mit Zusatzkontingenten gem. Richtungssektor und geänderte Lärmpegelbereiche aufgrund eines überarbeiteten Schallgutachtens.

Der Gemeinderat nahm diese Änderungen zur Kenntnis.

Keine Abstimmung

b) Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Nach Kenntnisnahme beschloss der Gemeinderat, den unter Punkt a vorgestellten geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 11 „Bartäcker“, in der Fassung vom 23.11.2010, gefertigt vom Ingenieurbüro Team 4, Nürnberg, zu billigen. Nach Vorliegen der beschlossenen Planfassung ist der Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erneut für die Dauer von 2 Wochen öffentlich auszulegen, mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB nur zu den geänderten Festsetzungen eingebracht werden können. Darauf ist bei der Bekanntmachung hinzuweisen.

Abstimmung: 13 : 2

Herr Baumann begründete seine Gegenstimme damit, dass ein Wohngebiet für Behinderte mit einem Gewerbegebiet nicht vereinbar ist.

161 Gegenstand: Sitzung des gemeindlichen Bau- und Umweltausschusses am 02.11.2010; Information, ggf. Beschlussfassung zu den öffentlich zu behandelnden Punkten

a) Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Fl.Nr. 208/5, Gemarkung Hüttenbach; Antragsteller: Marianne und Rudolf K., 91245 Simmelsdorf

Die Ausführungen in dieser Angelegenheit, Beratungsgegenstand 150 der Sitzung des gemeindlichen Bau- und Umweltausschusses am 02.11.2010, nahm der Gemeinderat informativ zur Kenntnis.

- b) Sanierung von öffentlichen Feld- und Waldwegen im Gemarkungsgebiet Großensee; Anfrage auf Gewährung eines Zuschusses der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Großensee

Die Ausführungen zu Beratungsgegenstand 152 der Sitzung des gemeindlichen Bau- und Umweltausschusses am 02.11.2010 in dieser Angelegenheit nahm der Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis. Insoweit ist, wie bereits in der Vergangenheit praktiziert, ein pauschaler Zuschuss in Höhe von 8,5 % der entstandenen Kosten zu gewähren. Dabei werden die entstandenen Kosten auf maximal 8.000,00 € brutto begrenzt.

Abstimmung: einstimmig

- 162 Gegenstand: Festlegung der Benutzungsgebühren für die Aussegnungs- und Leichenhalle in Bühl

Mit Beschluss vom 07.05.1991 wurden die Benutzungsgebühren für die Aussegnungs- und Leichenhalle Bühl festgelegt. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2010 wurde angeregt, diese Benutzungsgebühren zu überprüfen.

Nach Vortrag durch die Gemeindeverwaltung beschloss der Gemeinderat, die Benutzungsgebühren für die Aussegnungs- und Leichenhalle Bühl mit sofortiger Wirkung wie folgt neu festzusetzen:

Benutzung der Aussegnungshalle / Leichenhalle pro Todesfall pauschal	250,00 €
Benutzung der Kühlvitrine pro angefangenen Tag	35,00 €

Abstimmung: 14 : 1

- 163 Gegenstand: Antrag von Anwohnern auf Umwandlung der Ortsstraße Bahnhofstraße im Bereich des Bahnhofes Simmelsdorf - Hüttenbach in eine Spielstraße

Den Gemeinderatsmitgliedern lag hierzu ein Antrag von Anwohnern der Bahnhofstraße im Bereich des Bahnhofes Simmelsdorf - Hüttenbach vor, in dem diese bitten, die Bahnhofstraße in diesem Bereich vor dem Bahnhof in eine Spielstraße umzuwandeln. Von Seiten der Fachbehörde hat die Polizeiinspektion Lauf mit E-Mail vom 20.10.2010 mitgeteilt, dass aus polizeilicher Sicht derzeit hierfür kein Handlungsbedarf gesehen wird. In der sich anschließenden Diskussion wurde von einzelnen Gemeinderatsmitgliedern angeregt, nochmals die Polizei anzuschreiben, mit der Bitte, mitzuteilen, ob der Einbau von Schwellen oder eine Begrenzung auf 10 km/h bzw. Schrittgeschwindigkeit aus polizeilicher Sicht Möglichkeiten wären, diesem Antrag zu entsprechen.

Keine Abstimmung

- 164 Gegenstand: Sanierung und Ersatzneubau der Kindertagesstätte „Haus für Kinder“ in Hüttenbach; Information über den derzeitigen Sachstand

Anhand einer Mitteilung des Kindergartenbeauftragten der Kath. Kirchenstiftung Bühl, die jedem Gemeinderatsmitglied in Kopie vorlag, unterrichtete der Vorsitzende über den derzeitigen Sachstand hinsichtlich der Sanierung und des Ersatzneubaus der Kindertagesstätte „Haus für Kinder“ in Hüttenbach. So ist geplant, ab 07.12.2010 die vorgefertigten Stahlskelettmodule anzuliefern und aufzustellen. Hierzu ist mit Verkehrsbeschränkungen im Bereich der Staatstraße 2241 in Hüttenbach zu rechnen.

Die Gemeinderatsmitglieder nahmen dies zur Kenntnis.

- 165 Gegenstand: Bogengilde zu St. Helena; Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zum Erwerb des Grundstückes Fl.Nr. 462, Gemarkung Großengsee

Mit Schreiben, eingegangen bei der Gemeinde am 04.10.2010, hat die Bogengilde zu St. Helena beantragt, ihr einen Zuschuss für den Erwerb des Grundstückes Fl.Nr. 462, Gemarkung Großengsee, in Höhe von 2.500,00 € zu gewähren. Dieses Grundstück dient dem Zweck der Errichtung einer Feldbogenschießanlage samt Bogenschießplatz.

Nach Kenntnisnahme beschloss der Gemeinderat, dass dieser Antrag im Haushalt 2011 zu berücksichtigen ist.

Abstimmung: einstimmig

Mit Einverständnis der Gemeinderatsmitglieder wurden nachstehende Gegenstände in die Tagesordnung aufgenommen und beraten.

- 166 Gegenstand: Nutzungsänderung des Anwesens Am Frühanger 33 auf den Grundstücken Fl.Nrn. 577, 578, Gemarkung Hüttenbach, zum Wohn- und Geschäftshaus; Antragsteller: Helga W., 91245 Simmelsdorf

Nach Kenntnisnahme der Planunterlagen beschloss der Gemeinderat, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zu erteilen.

Abstimmung: einstimmig

- 167 Gegenstand: Errichtung eines Anbaus an das Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 353/4, Gemarkung Hüttenbach; Antragsteller: Angelika und Peter W., 91245 Simmelsdorf

Nach Kenntnisnahme der Planunterlagen beschloss der Gemeinderat, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zu erteilen.

Abstimmung: einstimmig

168 Gegenstand: Anfragen

Auf eine Anfrage von Herrn Felber erklärte der Vorsitzende, dass die maroden Anschlagkästen im Gemeindegebiet sukzessive in den nächsten Jahren erneuert werden.

Herr Felber bat weiterhin darum, die hohen Bäume im Bereich des Bahnhofes Simmeldorf zurückzuschneiden. Der Vorsitzende erklärte hierzu, dass dies problematisch sein, da diese Bäume auf Privatgrund stehen.

Herr Langhans trug vor, dass benachbarte Gemeinden ein Wanderleitsystem eingeführt haben. Dieses Wanderleitsystem sei eine sinnvolle Einrichtung. Man sollte sich hierüber informieren und ggf. im Haushalt 2011 Mittel berücksichtigen. Der Vorsitzende rief hierzu in Erinnerung, dass im Jahre 2009 von Seiten des Gemeinderates die Einrichtung eines solchen Wanderleitsystems aus Kostengründen abgelehnt wurde. Man wird jedoch nochmals die Kosten ermitteln.

Weitere Anfragen wurden nicht vorgetragen, sodass der Vorsitzende um 20:30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung schloss und die Zuhörerinnen und Zuhörer verabschiedete.

Vorsitzender:

Schriftführer:

P. Gumann
Erster Bürgermeister

Hr. Schramm